

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

M. Carl Ehregott Mangelsdorfs Lehrbuch der alten Völkergeschichte zu Akademischen Vorlesungen

Mangelsdorf, Karl Ehregott

Halle, 1779

VD18 11825340

Inhaltsverzeichnis

urn:nbn:de:gbv:45:1-15553

Inhalt.

Allgemeine Einleitung.	Seite 1-6
Besondere Einleitung	6-8
Geschichte der Familie Adams bis Noah	11-17
Von der Sündfluth bis auf den Ruf Abrahams	17-22
Geschichte des Jüdischen Volkes bis auf das Ende der Babylonischen Gefangenschaft.	23-48.
Anzeige von Moabitern, Ammonitern, Midianitern, Edomitern, Kananitern und Philistern	48-53
Geschichte der Egypter bis auf den Alexander, den Eroberer	53-71
Anzeige von den alten Syrischen Staaten und Mesopotamien	72-75
Geschichte der Phönizier	75-80
Geschichte der Assyrer, Babylonier und Meder bis auf die Herrschaft der Perser	80-93
Geschichte der Phrygier, Troianer, Mysier, Lycier, Cilicier, Karier, der asiatischen Griechen und Lydier	93-109
Geschichte der Perser	110-124
Anzeige von den Cimmeriern und Scythen	125-131
Von den Arabern	131-138
Von den Indiern	139-148
Geschichte der Griechen bis auf die Schlacht bey Chaeronea	148-207
Geschichte der Macedonier bis auf den Tod Alexanders des Eroberers	207-215
	Geschichte

Inhalt.

Geschichte der Reiche, welche sich aus den Trümmern der Macedonischen Monarchie gebildet, oder nur fortgedauert haben	Seite 215
Macedonien	17
Athen	221
Sparta	223
Achäische Verein	225
Aetolische Verein	229
Egypten	231
Syrien	237
Armenien	239
Palästina	242
Pontus	246
Pergamus	248
Bithynien	249
Naphlagonien	249
Kappadocien	250
Galatien	251
Parthien	251
Epirus	254
Geschichte von Karthago	257
Geschichte der Römer bis auf den Untergang des abend- ländischen Kaiserthums	264

Allge-



Allgemeine Einleitung.

§. I.

Die Geschichte ist eine Wissenschaft denkwürdiger Begebenheiten im Betreff des Menschen und des Erdboden. Der Mensch und der Erdboden sind die Materie. Wann und wie ward ein Volk in Rücksicht auf die Religion, den Staat, Gewerbe, Künste und Wissenschaften das, was es während der Dauer seiner Existenz war, oder noch ist? was that es, was litte es? welche Veränderungen erlitte der Erdboden durch die Natur, oder durch Menschenhände? Nanking und Tsche-liang, Egypten, die Jaitische, Kalmückische und Wolqische Steppe, und alle Inseln zeigen dergleichen Revolutionen, und der Naturkundige sieht überall Spuren von der Unstätigkeit des festen Landes und des Weltmeeres in der wagrechten und parallelen Lage der Erdschichten und der Schichten von Seeproducten, in der Gestalt getrennter Küsten, in der Richtung

u

der